



Speicherung personenbezogener Daten in den Registern über konsularische Amtshandlungen

hier: Datenschutzerklärung gem. Artikel 13 Europäische Datenschutz-Grundverordnung -DSGVO- (Informationspflichten)

Das Auswärtige Amt verwendet in diesem Vorgang Ihre personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Um Sie über die Datenverarbeitung aufzuklären und unserer Informationspflicht (Artikel 13 DSGVO) nachzukommen, informieren wir Sie wie folgt:

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 4 Nr. 7 DSGVO:

Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Telefon: 030 18-17-0
Bürgerservice: 030 18-17-2000
Telefax: 030 18-17-3402
Website: www.auswaertiges-amt.de
Kontaktformular: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/buergerservice-faq-kontakt>

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Auswärtigen Amts:

Datenschutzbeauftragter des Auswärtigen Amts
Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Tel.: 030 18-17-2711
Fax: 030 18-17-5 1733
Kontaktformular <https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/datenschutz/kontakt-datenschutz>

3. Im Ausland können Sie sich auch an die Datenschutz-Ansprechperson Ihrer Auslandsvertretung wenden. Sie erreichen die Datenschutz-Ansprechperson unter:

Rainer Sulzer
Deutsche Botschaft London
23 Belgrave Square /Chesham Place
London, SW1X 8PZ
Tel.: +44 (0) 20 7824 1346
E-Mail: wiss-1@lond.diplo.de

4. Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Registerführung über konsularische Amtshandlungen verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit § 10 des Konsulargesetzes und den Vorschriften des Beurkundungsgesetzes, da die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.



5. Ihre personenbezogenen Daten werden für eine Dauer von fünf Jahren, bei konsularischen Beurkundungen für eine Dauer von zehn Jahren von uns zur Datenverarbeitung gespeichert.
6. Sie haben als betroffene Person bei Vorliegen der Voraussetzungen folgende Rechte:
 - Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO),
 - Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO),
 - Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO),
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
 - Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO),
 - Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO).
7. Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Die für das Auswärtige Amt zuständige Aufsichtsbehörde ist:
Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30, 53117 Bonn